

Stadt	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

Anwesende

Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Broß

Herr Hubert Cordes

Herr Rene Derksen

Herr Manuel Dröhne

Herr René Pascheberg

Herr Stefan Scheffler

Herr Bülent Sahin

für Herrn Klaus Kösling

Herr Horst Wolter

Herr Werner Nakot

Herr Dirk Rubin

Herr Matthias Wissing

Herr Norbert Axt

Herr Andreas Blanke

Herr Albert Karschti

Herr Manfred Grobin

für Herrn Jörn Derißen

Herr Detlef Peters

Herr Georg Reuschenbach

Herr Hermann Wischermann

Herr Thomas Haller

Herr Jörg Pusch

Herr Immanuel Schuler

Herr Klaus Stienen

Abwesende

Herr Klaus Kösling

- entschuldigt -

Herr Jörn Derißen

- entschuldigt -

Herr Detlef Schneider

- entschuldigt -

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Beigeordneter Frank Motschull
Herr Hans-Bernd Reuschenbach
Herr Stefan Schweigert als Schriftführer
Frau Dr. Ute Jordan-Ecker

Herr Jan Nahrstedt

Dezernat 2
Bereich 2-5/Sport
Bereich 2-5/Sport
Bereich 3-1/Kinder, Jugend, Bildung
Bereich 2-5/Sport, Ausschuss für den Schulsport

Gäste

Frau Sabine Grajewski
Herr Philipp Hofmann
Herr Michael Limbach
Herr Klaus-Peter Räkow

Herr Werner Schmidt
Herr Gerd Spanke
Herr Maximilian Vilt

Stadtsportbund Oberhausen e. V.
Ausschuss für den Schulsport
Architekturbüro pace
1. Vorsitzender Turnclub Sterkrade 1869 e. V.
Stadtsportbund Oberhausen e. V.
Bürgerliste Oberhausen
Bürgerliste Oberhausen

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Begrüßung und Eröffnung

2 Aktuelle Informationen

3 Kenntnisnahmen/Vorberatungen

3.1 Antrag CDU-Fraktion: Schulschwimmen in Oberhausen
Vorlage: M/16/1652-01

3.2 Antrag der CDU-Fraktion zur Durchführung von Schwimmangeboten im Rahmen der Schulferien
Vorlage: A/16/1679-01

3.3 Überörtliche Prüfung i. S. d. § 105 GO NRW der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW)
Vorlage: M/16/1758-01

4 Entscheidungen

4.1 Zuschüsse Grundbesitzabgaben an Oberhausener Sportvereine für das Jahr 2016
Vorlage: B/16/1732-01

4.2 Zuschussantrag des Oberhausener Turnvereins von 1873 e. V. (OTV) für Sportinvestitionen (Erneuerung Schließanlage)
Vorlage: B/16/1856-01

4.3 Zuschussantrag des Rudervereins Oberhausen e. V. (RVO) für Sportinvestitionen (Instandsetzung Bootssteg)
Vorlage: B/16/1857-01

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

4.4 Zuschussantrag des Vereins TuS Alstaden 1887/97 e. V. (TuS Alstaden) für Sportinvestitionen (Erwerb Tische und Stühle)
Vorlage: B/16/1858-01

4.5 Zuschussantrag des Tennisclubs Sterkrade Blau-Weiss e. V. (TC Sterkrade Blau-Weiss) für Sportinvestitionen (Sanierung Umkleideräume Tennishalle)
Vorlage: B/16/1863-01

5 Anträge

5.1 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht „Zustand Sporthalle Gesamtschule Osterfeld“

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bürgermeister Broß, eröffnet die Sitzung um 15 Uhr, begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass Form und Frist der Einladung gewahrt wurden. Er stellt außerdem die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er bedankt sich beim 1. Vorsitzenden des Turnclubs Sterkrade 1869 e. V., Herrn Klaus-Peter Räkow, für die Einladung in die Räumlichkeiten der Tauchsportabteilung am Stadion Niederrhein.

Herr Broß weist auf die Nachtragstagesordnung mit dem hinzugefügten Tagesordnungspunkt TOP 5.1 „Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht „Zustand Sporthalle Gesamtschule Osterfeld“ hin. Er informiert zudem darüber, dass sich das neu gewählte Jugendparlament dazu entschieden hat, vorerst keine festen Vertreter/innen in den Sportausschuss zu entsenden.

Auf Vorschlag der Verwaltung sollen die Tagesordnungspunkte TOP 3.1 „Antrag CDU-Fraktion: Schulschwimmen in Oberhausen“ und TOP 3.2 „Antrag der CDU-Fraktion zur Durchführung von Schwimmangeboten im Rahmen der Schulferien“ vorgezogen werden. Das Plenum erhebt gegen diesen geänderten Ablauf keine Einwände.

2. Aktuelle Informationen

Herr Beigeordneter Motschull schildert anhand des chronologischen Ablaufes die Schwierigkeiten bei dem Projekt „Neubau Tribüne Emscherkurve“. So sind derzeit noch keine Arbeiten zu erkennen, da die Kosten für den Abriss nach einer ersten Ausschreibung wesentlich höher lagen, als zuvor kalkuliert. Das zweite Ausschreibungsergebnis für die Abrissarbeiten liegt inzwischen vor. Die Kosten fallen danach wesentlich geringer aus.

Im Anschluss stellt Herr Räkow anhand einer Power-Point-Präsentation den Verein TC Sterkrade 69 mit seinen vielfältigen Abteilungen vor.

Anschließend findet eine Begehung auf dem Gelände der Sport- und Freizeitanlage statt. Herr Hans-Bernd Reuschenbach vom Bereich 2-5/Sport informiert das Gremium über die neu entstandene Sportanlage mit einem Kunstrasenspielfeld und Beachvolleyballanlage. Das Streetbasketballfeld wird im Oktober 2016 fertig gestellt.

Herr Bürgermeister Broß bedankt sich bei der Verwaltung für die Schaffung einer zukunftsorientierten Sportstättenlandschaft in Oberhausen. Er ist zuversichtlich, dass auch die Umsetzung der von der Universität Wuppertal vorgestellten Sporthallenkonzeption gelingt.

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

3. Kennntnisnahmen/Vorberatungen

3.1. Antrag CDU-Fraktion: Schulschwimmen in Oberhausen Vorlage: M/16/1652-01

Herr Stadtverordneter Nakot verweist zunächst auf diverse Artikel und Leserbriefe in den lokalen Medien. Er regt an, eventuell mit anderen Städten hinsichtlich der Schwimmangebote zu kooperieren. Herr Nakot schildert, dass das Landesprogramm „NRW kann schwimmen“ jährlich 550 Kurse anbietet, um Schülerinnen und Schüler ans Schwimmen heranzuführen. 55 % der Grundschulen, so Herr Nakot weiter, sehen die Schwimmangebote laut Umfrageergebnis als nicht ausreichend an. Dies treffe auch auf die Wasserzeiten zu. Angebote kommen bei den Eltern nicht an, und der allgemeine Tenor lautet, dass Handlungsbedarf besteht. Herr Nakot kann sich eine Beratung durch andere Kommunen vorstellen. Die Erarbeitung eines Konzepts unter Mitwirkung von Vereinen, Stadtsporbund, Politik und anderen Verbänden könnte ebenso hilfreich sein.

Herr Haller, sachkundiger Bürger, fordert die Errichtung eines neuen Hallen- und Freibades. Dem Freizeitschwimmen stehen zu geringe Zeiten zur Verfügung. Zudem dürften keine weiteren Lehrschwimmbecken mehr geschlossen werden.

Laut Herrn Stadtverordneten Karschti müsse man die Entwicklung ernst nehmen und für die Nachhaltigkeit standardisierte Fragebögen einführen.

Herr Stadtverordneter Blanke sieht kein Angebots- sondern ein Nachfrageproblem. Eltern müssen die Initiative ergreifen und ihre Kinder zum Schwimmen animieren, und zwar bereits vor der Einschulung. Politik und Verwaltung würden Angebote bereithalten. Diese müssten aber auch angenommen werden.

Herr Georg Reuschenbach, sachkundiger Bürger, weist darauf hin, dass die Befragung der Grundschulen aus Eigeninitiative durch den Ausschuss für den Schulsport erfolgte und nicht im Auftrag der Schulaufsicht. Nach Auffassung von Herrn Georg Reuschenbach sollte eine Optimierung bei den Wasserzeiten angestrebt werden. Von 90 Minuten zur Verfügung stehenden Zeiten würden nach dem Ergebnis der Umfrage derzeit lediglich 35 Minuten effektiv im Wasser genutzt. Zudem sollten Angebote für den vorschulischen Bereich bereitgehalten werden.

Herr Bürgermeister Broß regt an, sich generell besser aufzustellen und Überlegungen anzustellen, die strukturellen Probleme in den Griff zu bekommen.

Herr Beigeordneter Motschull erklärt, dass ausreichend Wasserflächen in den Oberhausener Bädern zur Verfügung stehen. Er bittet um einen gewissen Realitätssinn. Ein Neubau eines zusätzlichen Schwimmbades wird es in Oberhausen mit Sicherheit nicht geben.

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

Frau Dr. Jordan-Ecker vom städtischen Bereich 3-1/Kinder, Jugend, Bildung informiert über Gespräche mit Vereinen. Dabei hat sich die Schwierigkeit herauskristallisiert, in den Ferien geeignetes Personal für Schwimmangebote vorzuhalten. In nächster Zeit werden weitere Gespräche mit dem offenen Ganztags- und Schulsozialarbeitern geführt, um die Bereitschaft nach dem Erlangen der Rettungsfähigkeit zu eruieren. Die Personen müssten motiviert werden, sich zu qualifizieren. Frau Dr. Jordan-Ecker regt an, die Wasser- und Wegezeiten von einer externen Stelle prüfen zu lassen. Insgesamt müsse sowohl beim Integrationsrat als auch bei der Elternarbeit eine Bewusstseinsänderung erreicht werden.

Für Herrn Wischermann, sachkundiger Bürger, muss das Thema der Wassergewöhnung bereits im vorschulischen Bereich, sprich in Kindergärten, platziert werden.

Herr Nahrstedt, Geschäftsführer des Ausschusses für den Schulsport, informiert, dass aus Sicht der Schulnutzer der bisher bestehende Oberhausener Schulschwimmplan hinsichtlich einer effektiveren Wasserzeitenvergabe/-nutzung optimiert werden sollte. Dabei sollen die beim bisherigen Vergabesystem der Schulschwimmzeiten (mit größtenteils 90 bis 105-minütigen zugewiesenen Schulschwimmzeiträumen) häufig auftretenden Leerstände minimiert und eine optimale Auslastung der verfügbaren schulischen Wasserzeiten (Übergabe am Beckenrand; keine Leerstände) erreicht werden.

Darüber hinaus erscheint aus schulischer Sicht eine grundsätzliche Neuregelung des Leistungsvertrags zwischen der Stadt und OGM GmbH hinsichtlich der Bädernutzungsregelung beim Schulschwimmunterricht wünschenswert. In diesem Zusammenhang ist u. a. eine uneingeschränkte Schulnutzung der Lehrschwimmbecken in den drei Sportbädern während der gesamten Schulbelegungszeiträume anzustreben.

Anschließend nimmt der Sportausschuss den Bericht zur Kenntnis.

3.2. Antrag der CDU-Fraktion zur Durchführung von Schwimmangeboten im Rahmen der Schulferien **Vorlage: A/16/1679-01**

Siehe unter Top 3.1.

Der Sportausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis.

3.3. Überörtliche Prüfung i. S. d. § 105 GO NRW der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) **Vorlage: M/16/1758-01**

Der Sportausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

4. Entscheidungen

Herr Stadtverordneter Pascheberg führt aus, dass man von der Haushaltssperre erfahren hat, die durch den Stadtkämmerer am 01.09.2016 verhängt wurde. Die nachfolgend zu beschließenden Zuschussmaßnahmen sind zwar freiwillige Leistungen. Diese sind für die Vereine allerdings existenzsichernd. Herr Pascheberg richtet die Frage an die Verwaltung, wie die haushaltswirtschaftliche Sperre 2016 in der Praxis umgesetzt wird.

Herr Beigeordneter Motschull entgegnet, dass die Vereine grundsätzlich einen Vertrauensschutz genießen. Die unter dem Tagesordnungspunkt TOP 4.1 „Zuschüsse Grundbesitzabgaben an Oberhausener Sportvereine für das Jahr 2016“ sind jährlich wiederkehrende Leistungen. Herr Motschull hält die Auszahlung hier deshalb - unter dem Vorbehalt der finalen Entscheidung des Stadtkämmerers - grundsätzlich für möglich. Anders gestaltet es sich dagegen schon bei den Zuschussmaßnahmen unter den Tagesordnungspunkten 4.2 bis 4.5 aus. Laut Einschätzung von Herrn Motschull wird der Stadtkämmerer in diesen Fällen keine Zustimmung zur Auszahlung geben. Er klärt zeitnah, ob die Haushaltssperre für die Beschlüsse eine aufschiebende Wirkung hat. In dem Fall könnte die Auszahlung der Zuschüsse nach Aufhebung der Haushaltssperre, d. h. im Jahr 2017, erfolgen.

Herr Bürgermeister Broß weist darauf hin, dass die Mitglieder des Sportausschusses, die Vorständen betroffener Sportvereine angehören, sich nicht an der entsprechenden Abstimmung beteiligen dürfen.

4.1. Zuschüsse Grundbesitzabgaben an Oberhausener Sportvereine für das Jahr 2016 Vorlage: B/16/1732-01

Der Sportausschuss beschließt einstimmig, den in der Anlage aufgeführten Oberhausener Sportvereinen vorbehaltlich sich unterjährig ergebender Änderungen einen Zuschuss zu den Grundbesitzabgaben für das Jahr 2016 in Höhe von insgesamt 54.188,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2016 beim Produkt 080101, Förderung des Schul- und Vereinssports, Auftrag 250008010100, Förderung des Schul- und Vereinssports, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

4.2. Zuschussantrag des Oberhausener Turnvereins von 1873 e. V. (OTV) für Sportinvestitionen (Erneuerung Schließanlage) Vorlage: B/16/1856-01

Der Sportausschuss beschließt einstimmig, dem Oberhausener Turnverein von 1873 e. V. einen Zuschuss für die Erneuerung der Schließanlage am vereinseigenen Klubhaus, Am Kaisergarten 60, 46049 Oberhausen, in Höhe von 800,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2016 beim Produkt 080101, Förderung des Schul- und Vereinssports, Auftrag 250008010100, Förderung des Schul- und Vereinssports, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

**4.3. Zuschussantrag des Rudervereins Oberhausen e. V. (RVO) für Sportinvestitionen (Instandsetzung Bootssteg)
Vorlage: B/16/1857-01**

Der Sportausschuss beschließt einstimmig, dem Ruderverein Oberhausen e. V. einen Zuschuss für die Instandsetzung des vereinseigenen Bootsstegs am Rhein-Herne-Kanal, Konrad-Adenauer-Allee 75, 46049 Oberhausen, in Höhe von 3.000,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2016 beim Produkt 080101, Förderung des Schul- und Vereinssports, Auftrag 250008010100, Förderung des Schul- und Vereinssports, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

**4.4. Zuschussantrag des Vereins TuS Alstaden 1887/97 e. V. (TuS Alstaden) für Sportinvestitionen (Erwerb Tische und Stühle)
Vorlage: B/16/1858-01**

Der Sportausschuss beschließt einstimmig, dem Verein TuS Alstaden 1887/97 e. V. einen Zuschuss für den Erwerb von 50 Stühlen und 15 Tischen für das Klubhaus an der Bürgerstraße 15, 46049 Oberhausen, in Höhe von 1.900,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2016 beim Produkt 080101, Förderung des Schul- und Vereinssports, Auftrag 250008010100, Förderung des Schul- und Vereinssports, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

**4.5. Zuschussantrag des Tennisclubs Sterkrade Blau-Weiss e. V. (TC Sterkrade Blau-Weiss) für Sportinvestitionen (Sanierung Umkleideräume Tennishalle)
Vorlage: B/16/1863-01**

Der Sportausschuss beschließt einstimmig, dem Tennisclub Sterkrade Blau-Weiss e. V. einen Zuschuss für die Sanierung von Umkleideräumen in der vereinseigenen Tennishalle, Alsfeldstraße 82, 46145 Oberhausen, in Höhe von 900,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2016 beim Produkt 080101, Förderung des Schul- und Vereinssports, Auftrag 250008010100, Förderung des Schul- und Vereinssports, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

5. Anträge

5.1. Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht „Zustand Sporthalle Gesamtschule Osterfeld“

Herr Stadtverordneter Nakot begründet den Antrag zunächst damit, dass der CDU-Fraktion ein Beschwerdeschreiben des Vereins zugegangen ist, der am Wochenende 20./21.08.2016 ein Badmintonturnier in der Sporthalle der Gesamtschule Osterfeld ausgerichtet hat.

Stadt	01.09.2016 15:00 Uhr	Sportausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung des Sportausschusses		
Vereinsräumlichkeiten TC Sterkrade 69, Lindnerstraße 2, 46149 Oberhausen		

Herr Bürgermeister Broß war am darauffolgenden Wochenende (27./28.08.2016) bei einem Basketballturnier des TC Sterkrade 69 vor Ort und schildert seine Eindrücke von Missständen in der Halle. So funktionieren die zwei Hauptbasketballanlagen nunmehr seit über einem Jahr nicht, weil unter anderem die TÜV-Abnahme nicht erfolge. Haartrockner sind defekt. In den Umkleidebereichen stehen keine Spiegel zur Verfügung. Zudem sind die Scheiben im Kabinengang arg verschmutzt und dadurch „blind“. Herr Broß bittet die Verwaltung, um Stellungnahme.

Herr Hans-Bernd Reuschenbach informiert anschließend, dass nach mehreren Gesprächen mit der OGM GmbH und in enger Abstimmung mit der Schulleitung eine der beiden Hauptbasketballanlagen in den kommenden Herbstferien erneuert wird. Beide Basketballanlagen sind seit längerem nicht mehr verkehrssicher und wurden deshalb außer Betrieb genommen. Mit der Schulleitung wurde vereinbart, auf die Erneuerung einer der beiden Hauptbasketballanlagen zu verzichten. Als Ersatz wurden zwischenzeitlich für den Schulsport vier Übungskörbe an den Stirnseiten eines Hallenteils installiert.

Herr H.-B. Reuschenbach weist darauf hin, dass die Sportverwaltung Ende 2015 die Initiative ergriffen hat, die Umkleidebereiche mit der Erneuerung von Bodenfliesen teilweise zu sanieren. Diese Arbeiten wurden jetzt in den Sommerferien durchgeführt. Die Maßnahme verzögerte sich insofern, dass eine rechtzeitige Bauschlussreinigung zum Beginn des Badmintonturniers nicht mehr erfolgte. Hierfür hat sich die OGM GmbH mit einem Schreiben an die Sportverwaltung entschuldigt. Ferner erörtert Herr Reuschenbach die Vorgehensweise bei defekten Haartrocknern. In der Vergangenheit wurde die OGM GmbH gebeten, eine Reparatur nur dann durchzuführen, wenn diese noch wirtschaftlich sinnvoll ist. Ansonsten sollten die Haartrockner ersatzlos zurückgebaut werden. Defekte, beschädigte Spiegel wurden aufgrund von steigendem Vandalismus durch die OGM GmbH nicht ersetzt. Für den Austausch der „blinden“ Fensterflächen im Kabinengang steht derzeit kein zusätzliches Budget zur Verfügung. Es werden aber Lösungen angestrebt, um insgesamt weitere Verbesserungen in der Sporthalle zu erzielen. Unter anderem ist geplant, die Böden in den zwei noch nicht sanierten Umkleide-/Duschräumen sowie in vier Toilettenräumen zu erneuern. In zehn Umkleide-/Duschräumen wurden die Böden inzwischen ausgetauscht.

Ende des öffentlichen Teils: 16:52 Uhr.

Klaus-Dieter Broß
Vorsitzender
Oberhausen, 13.09.2016

Stefan Schweigert
Schriftführer
Oberhausen, 13.09.2016